

Ehemaligentreffen am 17. und 18. Mai 2024 in Lorch

Das Treffen begann am Freitag ab 15 Uhr im Vereinsraum des Schützenvereins mit einer **Kaffeetafel**, an der 13 Mitglieder und 5 Gäste teilgenommen haben.

Der Erste Vorsitzende (Oberstlt. a.D. Racky) nutzte dies, um Frau Marianne Göttert zu ehren. Sie führte als ehemalige Schreibkraft des letzten Kommandeurs FlaRgt 5 (Oberstlt. Wolst) bei der Gründungsversammlung des Traditionsvereines (04.09.1992) das Protokoll und wurde Mitglied. Seit dieser Zeit war sie bei allen Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen Beisitzerin und zgl. Protokollführerin.

Ihr langjähriges, persönliches Engagement und die ständige Unterstützung des Vorstandes bei der Vereinsführung, wurde gewürdigt durch die Verleihung der **Ehrenmitgliedschaft** mit einer Urkunde und einem Blumengeschenk.



An der anschließenden **Mitgliederversammlung** im Vereinsraum nahmen 13 Mitglieder (von 66) teil. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wurde den fünf im Jahr 2023 verstorbenen Mitgliedern gedacht. Danach übernahm der Zweite Vorsitzende (Hptm a.D. Griebel), der die Beschlussfähigkeit fest stellte. Es folgte der Bericht des Vorstandes, des Kassierers und der Kassenprüfer. Eine Aussprache darüber wurde nicht gewünscht und die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Auf die noch geplanten Veranstaltungen des Jahres wurde hingewiesen und auf die unbefriedigend werdende Finanzlage durch die wenigen Mitglieder. Dies und auch die Vorbereitung der Verwertung des Inventars bei einer eventuellen Aufgabe der gemieteten Räumlichkeiten, wird bei der nächsten Vorstandssitzung ein Thema sein. Worte des Dankes sagte der Vorsitzende dem Zweiten Vorsitzenden, dem Kassierer, den Kassenprüfern und der Protokollführerin.

Zum **Abendessen** wurde nach Kaub in das „Freistaat-Flaschenhals-“ Weingut Bahles gefahren. Es gab deftige Gerichte, gute örtliche Weine und lange ausgiebige Gespräche.

Am Samstag um 12 Uhr begann ein **Ausflug** ab Lorch mit dem KD-Schiff nach Bingen. Ein Stadtführer übernahm dort die 13 Teilnehmer zu einem Spaziergang durch die historische Altstadt, zur Burg Klopp (Sitz der Stadtverwaltung) und bis zum alten Verladekran am Rhein. Danach ging man weiter zur Autofährianlegestelle, um damit nach Rüdesheim überzusetzen.

Um 17 Uhr war vorgesehen im Burggarten der Brömserburg einzukehren, was aufgrund der Witterung nicht möglich war. Ersatz wurde schnell gefunden im nahegelegenen Gutsausschank „Philipp“, der köstliche Rheingauer Brotzeiten und gute Weine preiswert im Angebot hatte. Mit zwei Autos erfolgt um 21 Uhr die Fahrt nach Lorch, um damit das Treffen zu beenden, das allen Teilnehmern wieder gefallen hat.



Am **Sonntag, 19.05.**, 13 bis 18 Uhr wurde ein **Tag der offenen Tür** durchgeführt, d.h. es konnte die Ausstellung „Militärgeschichtliche Sammlung Bundeswehrstandort Lorch 1961 – 2011“ im Gewerbepark, dem ehemaligen Unterkunftsgebäude 12, besichtigt werden. Für Erklärungen war Hptm a.D. Peter Griebel anwesend, der 20 Besucher begrüßen konnte.